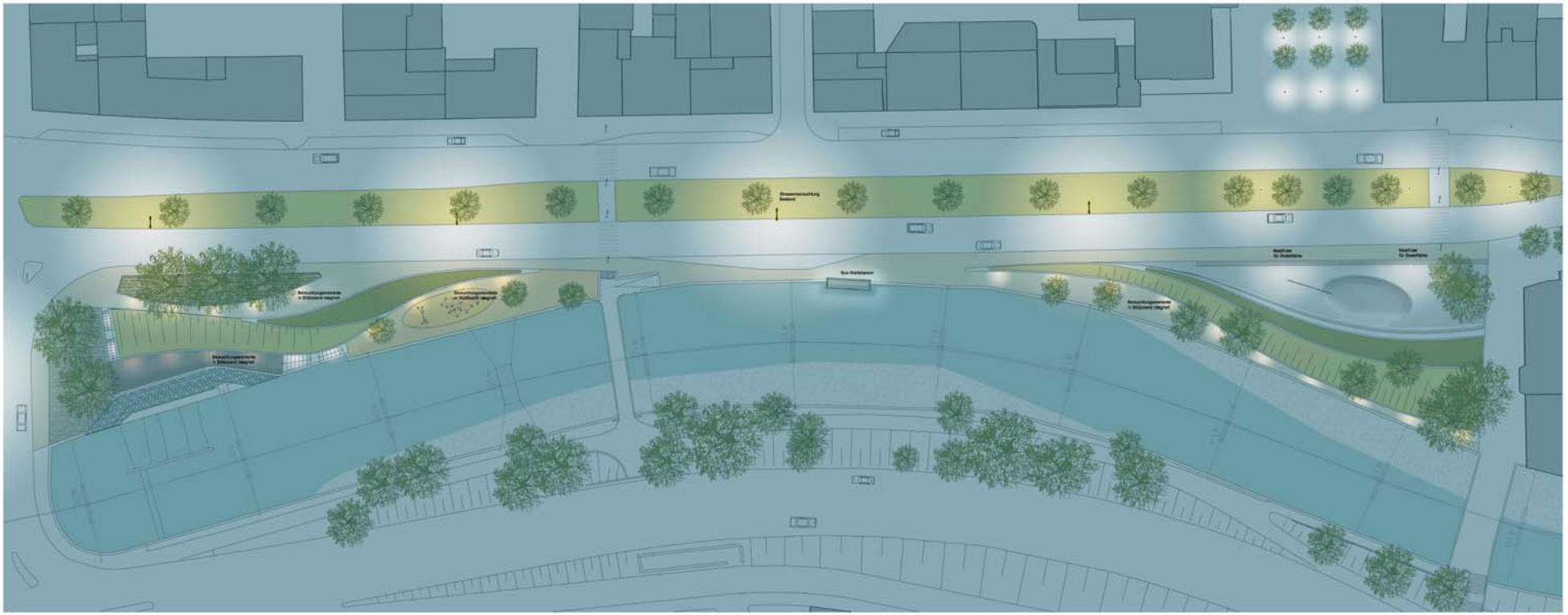

Erläuterungen:

Die unterschiedlichen Bereiche des Terrassenparks am St. Etienne-Ufer ("Wuppersprung", Liegewiese, Spielplatz, Spazierwege, Skateranlage) werden vor allem tagsüber genutzt. Deswegen beruht das Lichtkonzept auf einer Effektbeleuchtung, die die geschwungenen Formen des Parks hervorhebt und sie aus Sicht der Schwebebahn als zusammenhängende Gestaltungselemente erkennbar macht.

25 Punktleuchten sind auf einer Höhe von 20cm in die vorgefertigten Mauerelemente und zwei weitere in der Betontreppe der westlichen Treppe zwischen "Wuppersprung" und Gehweg integriert. Zusätzlich angebrachte Gitterroste schützen die Leuchten vor Vandalismus und wirken durch die Reflektion als leuchtender Körper. Als Leuchtmittel werden 35W Metall-Halogendampflampen mit EVG (HIT CE 35W) vorgeschlagen. Die wasserdichten Gehäuse werden in Einbaukörpuse eingesetzt, die in den vorgefertigten Betonelementen der Stützwände integriert sind. Für die Leuchten am Ufer (4 St/ck) ist ein zusätzlicher wasserdichter Verschluss denkbar.

Für die Skaterfläche sind zwei kraftfluter im Bereich der Sitzbank vorgesehen, um die Anlage auch nach Einbruch der Dunkelheit nutzen zu können.

Eine erforderliche Allgemeinbeleuchtung der Gehwege an Höhne und Rollingswerth wird bereits durch die vorhandenen Strassenleuchten erreicht.

Vorhaben
Kulturachse Barmen - Wuppertal

Bereich
Terrassenpark St. Etienne-Ufer

Planinhalt
Grundriss
Beleichtungskonzept

Leistungsphase
Entwurf

Maßstab
1:200

Datum
15.03.2005

Plannummer
WU-3-16/A

Planverfasser
JENSEN ARCHITEKTEN
Lindwurmstrasse 39 D 80337 München
Tel. +49 (0)89 76681-60 Fax 76681-70

gezeichnet
MR

Änderungen / Ergänzungen

Anlage 16 zur VO/0375/05